

Ausbauverband Nette

Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens östlich von Bornhausen im Einzugsgebiet der Schildau
-Planfeststellungsverfahren-

Ausbauverband Nette
Buchholzmarkt 1
31167 Bockenem

An den
Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz
Direktion -Geschäftsbereich 6-
Rudolf-Steiner-Straße 5

38120 Braunschweig

Planfeststellungsverfahren

Der Ausbauverband Nette, Buchholzmarkt 1, 31167 Bockenem, beantragt: die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und §§ 52 und 53 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG) in der jeweils gültigen Fassung, für den Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens (HWRB) östlich von Bornhausen, im Landkreis Goslar, Stadt Seesen auf den Flurstücken 4, 6, 35, 63, 64, 65, 66, 67, 69, 292/3, Flur 18 und 23, 24, 25/ 1, 32, 41, 43, 44, Flur 19, jeweils in der Gemarkung Bornhausen.

In diesem Zusammenhang wird zudem beantragt die Errichtung von durchgängigen Pegelanlagen in der Schildau bei der Winkelmühle auf dem Flurstück 68/ 1, Flur 11 in der Gemarkung Seesen und in Bornhausen auf dem Flurstück 17, Flur 19 in der Gemarkung Bornhausen sowie in der Schaller in Bornhausen unterhalb der B 243 auf dem Flurstück 26, Flur 12, Gemarkung Bornhausen, sowie die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Schildau durch Umwandlung eines Sohlabsturzes in eine Sohlgleite auf dem Flurstück 720/ 11, Flur 1, Gemarkung Bornhausen in Bornhausen hinter dem Grundstück „Flachsrotten 22“.

Bockenem, den 01.03.2023



.....
Der Verbandsvorsteher

Seesen, den 01.03.2023



.....
Dipl.-Ing. (FH) Ralf Schneider